

Giftdeponie setzt höchste Mengen Dioxine in den Ringgraben frei

Rehburg-Loccum (re). Bei Routineuntersuchungen im Ringgraben an der stillgelegten Giftkippe in Münchehagen hat eine Mischprobe aus fünf Einzelproben einen Wert von 16 200 Nanogramm Dioxin und polychlorierte Biphenyle (PCB) mit dem weltweit standorttypischen „Münchehagen-Muster“ ergeben. Wie aus Unterlagen weiter hervorgeht, wurden bei einer anderen Mischprobe im nördlichen und östlichen Teil des Ringgrabens um den Faktor 1000 niedrigere Belastungen von nur 17,7 Nanogramm festgestellt. Der Ringgraben mündet in ein Auffangbecken, in dem schon im März 1992 rund 400 Nanogramm dieser giftigen Stoffe gefunden wurden (DIE HARKE berichtete).

Mit den jetzt analysierten Höchstwerten an Dioxin und PCB und hat sich am Donnerstag der Münchehagen-Vermittlungsausschuß befaßt. Der BUND-Vertreter Peter Thiele und Heinrich Bredemeier vom Bürgerbüro Münchehagen kritisierten, das Staatliche Amt für Wasser und Abfall (StAWA) Sulingen habe diese Befunde mehr als eine Woche lang den Beteiligten auf der Deponie vorenthalten. Dadurch hätte das StAWA die Arbeitnehmer in dieser Zeit der hohen Gefahr ausgesetzt, mit den Giftstoffen in Berührung zu kommen. Der Bereich wurde inzwischen abgesperrt.

Nach Auffassung von Thiele und Bredemeier ist von einer einzigen Austrittsstelle aus dem Deponiekörper auszugehen. Doch nach einer kontroversen Diskussion mit Behörden und Wissenschaftlern im technischen-Forum habe die Bezirksregierung gestern eine weitere Analytik nach der Quelle unter Hinweis auf eine zu fällende Entscheidung durch den Münchehagen-Ausschuß vorerst abgelehnt. Die zur Diskussion stehenden Kosten belaufen sich nach Angaben von Thiele und Bredemeier auf lediglich 1500 bis 3000 Mark für fünf bis zehn Proben.

Die beiden Vertreter der Bürgerinitiativen erklärten daraufhin, die Analysen selbst zu finanzieren, weil sie glauben, der Dioxin-Quelle nahe zu sein, welche seit Jahren offensichtlich bis nach Westfalen hinein die Bäche belastet (DIE HARKE berichtete).